

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

316 (16.11.1894) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 316. Zweites Blatt.

Freitag den 16. November

1894.

Amtliche Bekanntmachung. Aufgebot.

8.1.

Nr. 32526. Der Albert Felber, Apotheker in Lelmen, hat das Aufgebot der folgenden drei Inhaberpapiere: Badische Eisenbahnobligationen von 1959/61 Lit. A Nr. 88, Lit. A Nr. 3858, Lit. A Nr. 5142 über je 1000 Gulden beantragt.

Der Inhaber der Urkunden wird aufgefordert, spätestens in dem auf

Dienstag den 2. Mai 1899, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Groß. Amtsgerichte hiersebst, Akademiestraße 2, II. Stock, Zimmer Nr. 14, anberaumten Aufgebotsstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunden vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunden erfolgen wird.

Karlsruhe, den 14. November 1894.

Rapp,

Gerichtsschreiber Groß. Amtsgerichts.

Gartenbauverein Karlsruhe. (Stadttheil Mühlburg.)

Freitag den 16. d. Mts., Abends 8 Uhr, findet in der „Westendhalle“ zu Mühlburg eine Monatsversammlung statt.

Tagesordnung: 1. Geschäftliche Bekanntmachungen.
2. Vortrag des Herrn Hauptlehrers Schmitt über die Bilanz.
3. Pflanzenverloofung.

Wir laden unsere verehrlichen Mitglieder hiezu freundlichst ein.

Der Vorstand.

Aufforderung.

Diejenigen Steuerpflichtigen, welche mit Bezahlung ihrer Umlage für 1894 aus Kapitalrentensteuernkapital noch im Rückstande stehen, werden hiermit aufgefordert, dieselbe innerhalb 8 Tagen anher zu berichtigen.

Karlsruhe, den 15. November 1894.

Stadtkasse-Verrechnung.

Lauteuschläger.

Freiwillige Versteigerung.

Freitag den 16. November 1894, Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich Erbprinzenstraße 26 hier im Auftrage des Herrn Konkursverwalters Burgor hier öffentlich gegen Baarzahlung:

verschiedene Möbelstücke, 1 goldene Damenuhr, 7 Schneider-, 3 Schuster- und 3 Handnähmaschinen, Nähmaschinen- und Fahrradtheile, Nähmaschinenadeln und Oele, Seide, Faden, Riemen, Auslagegestelle und Theile solcher, eine große Parthie Rohguss, Messingstangen, Schraubstücke und noch vieles Andere.

Karlsruhe, den 13. November 1894.

Häffner, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 19. November 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 größern Amboss, 1 kleinere Amboss, 1 Richtplatte.

Karlsruhe, den 15. November 1894.

Mutschler, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 19. November 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: ein Sekretär.

Karlsruhe, den 15. November 1894.

Mutschler, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Viedolsheim.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 22. d. Mts., Abends 7 Uhr, wird auf Antrag des Reinhard Seith hier, als Vormund der Friedrich Roth Kinder, mit obervermündschaftlicher Genehmigung folgende Liegenschaft:

Lagerbuch Nr. 415. 4 a 89 qm Hofraithe und Garten mit einem einstöckigen Wohnhaus nebst Scheuer, Stallung, Schopf und Schweinställen, in der Neugasse, neben R. Fr. Seith,

Wagner, und Chr. Fr. Meiner, 3000 M. taxirt zu auf dem hiesigen Rathhaus einer öffentlichen Steigerung zu Eigenthum ausgesetzt und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Viedolsheim, den 14. November 1894.

Das Bürgermeisteramt.

Hager, Holz, Rathschr.

Pfänder-Versteigerung.

* Am 7. Dezember d. J. versteigere ich die über 6 Monate verfallenen Pfänder von Nr. 8108 bis 8891 Buch Nr. 6, als: Herren- und Frauenkleider, Weißzeug, Schuhe, Ringe und Broschen, goldene und silberne Uhren u. s. w.

Karlsruhe, den 15. November 1894.

Johann Köller, Pfandleiher, Schützenstraße 46.

Wohnung zu vermieten.

4.1. Schwimmschulstraße 4 ist im Hinterhaus der 1. Stock von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Auskunft im 3. Stock des Vorderhauses bei Herrn Wons.

Wohnungs-Gesuch.

2.1. In der Nähe des Marktplatzes wird eine Wohnung von 2-3 Zimmern sofort oder später zu mieten gesucht. Offerten zu richten an Anton Becha, Friseur, Zähringerstraße 98.

Zimmer zu vermieten.

* Ein hübsch möblirtes Zimmer ist sofort billig zu vermieten: Bürgerstraße 8, 2. Stock.

* Ein unmöblirtes Zimmer, nach dem Hofe gehend, mit besonderem Eingang ist sogleich mit oder ohne Zugehör zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 25, parterre.

* Amalienstraße 18, Vorderhaus, 3. Stock, ist ein auf die Straße gehendes, heizbares Zimmer mit zwei Betten an zwei junge Leute sogleich oder später zu vermieten.

3.1. Steinstraße 27, parterre, ist ein möblirtes Zimmer mit freiem Eingang und Aussicht auf eine Gartenanlage sofort zu vermieten.

* Ein großes, auf die Straße gehendes Zimmer, einfach aber gut möblirt, ist mit 1 oder 2 Betten sofort billig zu vermieten: Akademiestraße 28 im vierten Stock.

* Marienstraße 68 sind zwei leere Zimmer mit Kochofen sofort zu vermieten. Das Nähere zu erfragen im ersten Stock.

* Schützenstraße 68 ist im 2. Stock ein hübsch möblirtes Balkonzimmer mit Schlafkabinett an einen bessern Herrn sofort oder auf 1. Dezember zu vermieten.

* 2.1. Ludwig-Wilhelmstraße 10, zwei Treppen hoch, vor dem Durlacherthor, sind in hübscher, freier Lage zwei fein möblirte Zimmer mit Erker und Balkon an Herren oder Fräuleins sofort oder später zu vermieten.

* Ein gut möblirtes Zimmer ist mit oder ohne Pension zu vermieten: Akademiestraße 89 im 3. Stock.

* Waldstraße 6 ist im 2. Stock ein möblirtes Zimmer, in den Hof gehend, mit besonderem Eingang, bis 1. Dezember zu vermieten.

Herrenstraße 42, Eingang Blumenstraße, ist im 3. Stock ein gut möblirtes Zimmer auf 1. Dezember zu vermieten.

Bahnhofstraße 14 ist im 3. Stock ein gut möblirtes Zimmer sofort billig zu vermieten.

Zwei Mansardenzimmer

sind zu vermieten. Zu erfragen Viktoriastraße 20 im Laden. 2.1.

Waldstraße 4,

eine Treppe hoch, ist ein schönes, gut möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

Zimmer-Gesuche.

In der Nähe des Friedrichsplatzes werden zwei schöne, unmöblirte Zimmer gesucht, welche sich zu Bureau eignen. Offerten an Franz Geuer, Hebelstraße 11.

2.2. Möblirtes Zimmer mit Kost sofort gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6850 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein reinliches Mädchen, welches etwas kochen kann und die üblichen Hausarbeiten mit verrichtet, wird gleich oder nächstens in Dienst gesucht. Näheres Kronenstraße 35 im Laden.

C. Eine gute Köchin, welche auch gerne etwas Hausgeschäfte besorgt, sowie einige ordentliche Mädchen, welche kochen und etwas nähen und bügeln können, finden sofort oder auf 1. Dezember sehr gute Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

T. Ein braves, fleißiges Mädchen (fremd hier), welches etwas kochen, waschen und bügeln kann sowie gute Zeugnisse besitzt, sucht sofort Stelle durch R. Tröster, Kreuzstraße 17.

* Ein solides, kräftiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Ludwig-Wilhelmstraße 10 im 3. Stock.

C. Ein gefestetes Mädchen, welches kochen kann, alle Arbeit verrichtet und Zeugnisse hat, sucht Stelle, ebenso suchen mehrere jüngere Mädchen, welche etwas kochen können und gerne Hausarbeit verrichten, Stellen; für auswärtig finden Mädchen gute Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Köchinnen, welche auch Hausarbeit übernehmen, nehmen, sowie **Zimmermädchen** suchen Stellen durch Urban

Schmitt, Haupt-Centralbureau, Erbprinzen-
straße 3 im 2. Stock.

Kapital auszuleihen.

3.1. 40 000 - 50 000 Mark sind auf I. oder gute
II. Hypothek im Ganzen oder geteilt auf 1. Dez.
oder später auszuleihen. Näheres zu erfragen im
Kontor des Tagblattes.

Kapital auszuleihen.

* Auf 23. Januar 1895 sind 7000 - 8000 M.
auf gute II. Hypothek zu 5% auszuleihen. Adres-
sen sind unter Nr. 6868 im Kontor des Tagblattes
abzugeben.

Stadtreisender

für hier und Umgegend von einem Waaren-
geschäft gegen Provision gesucht. Offerten
unter Nr. 6871 an das Kontor des Tagblattes.

Holzarbeiter-Gesuch.

Ein fleißiger Arbeiter (Bagner) findet dauernde
Beschäftigung in der Schubleistenfabrik, Amalien-
straße 47.

Ein tüchtiger Einrahmer

und ein tüchtiger Vergolder können sofort ein-
treten. Näheres Amalienstraße 13.

Restaurationsköchin,

eine tüchtige, findet gute Stelle. Näheres Nowack-
Anlage 19. 2.1.

Ein besseres Zimmermädchen

findet sofort Stelle in einem feinen Hause durch
Frau Ida Kühenthal, Bähringerstraße 72.

Ein jüngeres Mädchen

wird zu einer kleinen Familie gesucht. Meldungen
nach 3 Uhr Mittags. Näheres Gartenstraße 51,
parterre.

Dienstmädchen-Gesuch.

Ein Mädchen, welches gut kochen und allen
häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird auf Weih-
nachten von einer kleinen Familie gesucht. Näheres
Kreuzstraße 29 im vierten Stock.

**Weibliches Dienstpersonal
findet**

durch die Anstalt für Arbeitnachweis
Stellen, 2.1.

u. A. für sofort: 1 Mädchen für Alles, welches
kochen, nähen und bügeln kann,

1 Mädchen für Alles, welches etwas kochen kann.

6 Mädchen für Alles, welche nicht brauchen kochen
zu können,

1 tüchtige Kupferputzerin in ein Hotel,

2 Restaurationsköchinnen,

1 Mädchen zu Kindern für Tags über,

2 Mädchen, welche gut kochen können und sehr
gute Zeugnisse besitzen, auf Weihnachten zu zwei
Personen,

1 Mädchen, nicht unter 17 Jahren, nach Bruchsal
auf 1. Dezember,

1 Mädchen, welches sehr gut kochen kann, auf
1. Januar, im Alter von 25 - 40 Jahren, nach
Ermündungen, kann sich jedoch hier vorstellen.

Kellnerin,

eine solide, tüchtige, findet sogleich gute Stelle:
Nowack-Anlage 19. 2.1.

T. Kellnerinnen

finden in Restaurants ersten Ranges nach
auswärts sehr gute, verdienstreiche Stellen durch
R. Tröster, Kreuzstraße 17.

Zehn tüchtige Tagelöhner

finden dauernde Beschäftigung, auch über den
Winter. Näheres Lessingstraße 1. 3.1.

Hausbursche,

ein tüchtiger (Kapsbursche), findet sogleich gute
Stelle: Nowack-Anlage 19. 2.1.

Dusfrau,

eine reinliche, wird über die Mittagszeit gesucht
Näheres Karlstraße 13 im Laden.

Eine anständige, fleißige Person

wird für die Vormittagsstunden zu häuslichen
Arbeiten gesucht: Kaiserstraße 44, 2 Treppen hoch.

Ein ordentliches, stadtkundiges Mädchen

findet Tags über sogleich Beschäftigung bei
Geschw. Bohm, Karlstraße 22
im Seitenbau.

Stellen-Gesuche.

* 3.1. Ein Fräulein m. g. Empfehlungen sucht
Stelle als Kaffierin oder sonst einen Vertrauens-
posten. Offerten unter Nr. 6873 an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

* Ein Mädchen aus guter Familie sucht per
1. Dezember Stelle zur Führung eines kleinen
Haushaltes bei einem ältern Herrn oder einer
Dame. Offerten sind unter Nr. 6872 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein tüchtiger Installateur

sucht sofort Stellung. Näheres Kapellenstraße 26
im 1. Stock.

Als Ladnerin

sucht ein 19-jähriges, nettes, gewandtes
Mädchen, im Colonialwaaren- und Deli-
katesen-Geschäft eingelebt, alsbald gegen ganz be-
scheidene Ansprüche Stelle durch R. Tröster,
Kreuzstraße 17.

Ein sehr tüchtiger, kräftiger
Hausbursche
mit guten Zeugnissen sucht Stelle durch
R. Tröster, Kreuzstraße 17.

Monatsstelle-Gesuch.

* Eine junge, alleinstehende Frau sucht Monats-
stelle in der Reinigung der Wohnung und Bedienung
eines Herrn oder einer Dame. Offerten unter
Nr. 6869 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine zuverlässige Frau, welche selbstständig
einer Haushaltung vorstehen kann, sucht in den
Vormittagsstunden in einem bessern Haushalt Be-
schäftigung. Gest. Anerbieten bittet man unter
Nr. 6874 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Empfehlung.

* 4.1. Eine tüchtige Kleidermacherin, welche bis
vor Kurzem als Directrice in größeren Geschäften
thätig war, möchte sich hier ein Geschäft gründen
und empfiehlt sich in feiner Anfertigung von
Costumes, ebenso von Mänteln und Capes zu
mäßigen Preisen. Zu erfragen im Kontor des
Tagblattes.

Tüchtige Näherin

empfiehlt sich im Anfertigen und Ausbessern von
Kleidern und Wäsche in und außer dem Hause;
auch würde dieselbe Näharbeit für einen Laden
oder sonst ein Geschäft annehmen bei billigster
Berechnung. Näheres Schützenstraße 36 im 2. Stock.

Bettouverten

werden von 3 M. an sehr schön und dauerhaft ab-
genäht. Frau Kreitzer, Couvertenmacherin,
Akademiestraße 28, 4. Stock, gegenüber der
Kaiser-Passage.

Verloren

eine Broche - Käfer von bunten Steinen -
Mittwoch Abend 1/8 Uhr, Westendstraße, Pferde-
bahn, Karl-Friedrichstraße, Eintrachtsaal. Abzu-
geben gegen Belohnung: Viktoriastraße 18, 3. Stock.

Verloren.

* Am Sonntag früh wurde eine Weste durch
den Firtel in die Waldhorn- und Kaiserstraße ver-
loren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe
gegen Belohnung Herrenstraße 16 im 3. Stock
abzugeben.

Katze entlaufen.

* Eine braun und grau getigerte, langhaarige,
noch nicht ganz ausgewachsene Katze mit weißem
Ring um den Hals und schwarzer Nase hat sich
verlaufen. Gegen gute Belohnung abzugeben:
Akademiestraße 1 im 1. Stock links.

Haus-Verkauf.

* 2.1. Ein sich zu 7% rentirendes, in der Lessing-
straße gelegenes, 3stöckiges, massives Wohnhaus
mit Laden und Hintergebäude ist wegen Wegzug
unter dem Ankaufspreis zu verkaufen. Offerten
unter Nr. 6876 sind an das Kontor des Tagblattes
zu senden.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein feiner Grenadier-Rock mittlerer Größe
und ein schwarzer Gehrock und Weste für einen
Jüngling, beides wenig getragen, ist zu verkaufen:
Kriegstraße 86, parterre.

* Ein schöner Winter-Heberzieher preiswerth
zu verkaufen: Fasanenstraße 16 im 3. Stock.

* Ein Firmenschild, eine Zuschneideschere,
Bügelbretter und Schneidereisen sind billig zu
verkaufen. Näheres Waldstraße 3 im 3. Stock des
Hinterhauses.

* 12 Hühner und 1 Hahn, ebenso ein gut
erhaltenes Drabtgesechtes des Hühnerhofes sind
wegen Platzmangel sofort zu verkaufen, ferner
kann noch 1 Holz-Gartengeländer abgegeben werden:
Kriegstraße 4.

Eine Seidenjammt-Zaquette

ist sehr billig zu verkaufen: Marienstraße 78 im
3. Stock des Vorderhauses.

Ein ganz neues Pneumatikrad
ist billig zu verkaufen: Werberstraße 37 im zweiten
Stock.

Ein kupferner Waschkessel

mit Feuerung ist wegen Mangel an Platz zu ver-
kaufen, ebenso einige große Erdlampen: Marien-
straße 16, parterre.

Wack-Stroh,

eine größere Partie, hat zu verkaufen
A. Winter & Sohn,
Nachf. Friedr. Köchlin,
Kaiserstraße 147.

Ein herrschaftliches Haus

mit 5-6 Zimmern im Stockwerk wird von
einem Selbstkäufer gesucht. Lage: Krieg-
Westend- oder Gartenstraße. Angebote mit
Nachweis der Rentabilität sowie des Preises
werden unter Nr. 6870 an das Kontor des
Tagblattes erbeten.

Kauf-Gesuch.

* Eine gut erhaltene Kommode und ein Eck-
schränken werden zu kaufen gesucht: Adler-
straße 3 im 1. Stock.

Wagen-Kaufgesuch.

* Ein zwei- oder vierrädriger Handwagen wird
zu kaufen gesucht.

S. Lang, Luisenstraße 59.

Eine geprüfte Lehrerin

wünscht englische und französische Stunden zu
geben, neue Conversations-Methode. Dieselbe
empfiehlt sich auch für Nachhilfe und Correctionen.
Beste Empfehlungen. Offerten unter Nr. 6875 an
das Kontor des Tagblattes erbeten.



Champagner
von
Heidsieck & Co., Reims.
Monopole
empfiehlt zu Original-
preisen
der Vertreter:
Carl Weisser,
Hirschstrasse 1.

Cacao,

offen vorgewogen:
deutsches Fabrikat per Pfd. M. 2.-
holländisches 2.40
in 1/2 und 1/4 Pfd.-Dosen
van Houten, Bloeker und Gaecke,
empfiehlt bei Mehrabnahme zu sehr ermäßigten
Preisen

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Neue Südfrüchte:

Malaga-Trauben, Tafelweigen, Muscat-Datteln, Schalenmandeln, Brignolles, Pistolles, Dauer-Maronen, Kastanien, Orangen, Citronen etc.

empfehlen

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

300 Flaschen alten Cognac.

nur so lange Vorrath, verkaufe: alt, abgelagert, per große Flasche M. 1.50, ff. Louis Trusart per große Flasche M. 2.—.

Oscar Kramer,
Karl-Friedrichstraße 2,
nächst dem Schlossplatz.

Chocolade Suchard

empfehlen in allen Preislagen, bei Abnahme von 5 Pfund zu Originalfabrikpreisen

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

10 Kisten Thee eingetroffen.

Um rasch zu räumen, verkaufe die besten Sorten zu

M. 1.80 per Pfd.

Kramer, Karl-Friedrichstraße 2,
nächst dem Schlossplatz.



Von gestriger Treibjagd empfehle:

junge Wald-Hasen, ganz und zerlegt,

Achschlegel von M. 4 an,

Achsrücken von M. 6 an,

Gemseschlegel,

Gemserücken etc. etc.,

ferner:

Fasanen und Feldhühner,

Poularden und ital. Hähnen,

franz. Enten und Bratgänse,

Hühner und Tauben etc. etc.

Oswald Erbacher,
Kaiserstraße 207.

Central-Fischhalle,

8 Herrenstraße 8.



Offertre frisch vom Fang:

I. feinsten Angelschellfisch per Pfund 30 Pfg., Cabeljau, Schollen sowie sämtliche marinirten und geräucherten Fische zu bekannt billigen Preisen.

Carl Wörner.

A. L. Beck,

Sturm's Nachf.,
gegenüber der Infanteriekaserne,
empfehlen



täglich frisch eintreffende holl. Angelschellfische, Cabeljau, Schollen, Sechte, Zander, Ostender Soles, Blaufelchen, engl. Viktoria-Natives (Austern).

Strassburger Bratgänse, Enten, junge Hähnen, Poularden etc.

Ranchfleisch,

nach ärztlicher Vorschrift zubereitet, mild gesalzen und äußerst zart.

Aechten westfälischen Pumpnickel.

Pommer'sche Gänsebrüste,
ganz und im Ausschnitt.

Fischwurst,

Mal und Häring in Gelée.

Heute

frische holl. Schellfische.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.



Prima holl. Schellfische, Cabeljau, Schollen per Pfund 50 Pfg., Soles, Zander zum billigsten Tagespreis empfiehlt

R. Haas jr.,

Hirschstraße 31 und auf dem Markte.



Täglich frische holl. Angelschellfische, Cabeljau, Rheinlander, Ostender Soles, Muscheln zum billigsten Tagespreis.

August Enz,

Karlstraße 12.

Holl. Schellfische

frisch eingetroffen bei

Carl Hager,

Soßlieferant,

Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.

Fluß-Zander,

holländ. Schellfische

eingetroffen bei **V. Merkle.**



Täglich große Zufuhren aller Arten lebendfrischer

Fluß- und Seefische

zu äußerst billigen Preisen.

Oswald Erbacher,
Kaiserstraße 207.

Holl. Schellfische

frisch eingetroffen bei

H. Baumann,

Kreuzstraße 10, bei der kleinen Kirche.

Kieler Sprotten,

Kieler Büdlinge,

ger. Lachs etc.

empfehlen

Oswald Erbacher,
Kaiserstraße 207.

Neue holl. Bollhäringe,

4 Stück 20 Pfg., 8 Stück 35 Pfg. empfiehlt

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Aechte

Pommer'sche Gänsebrüste und Keulen

in feiner milder Waare empfiehlt

A. Baumann,

Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Offenbacher Wurst

frisch eingetroffen bei

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Strassburger Gänseleberwurst,

Wertheimer Wurstwaren,

Göttinger Cervelatwurst und

Salami,

Brannschweiger Wurstwaren

empfehlen

A. Baumann,

Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

I^a Schwarzwälder Speck zum Rohessen

frisch eingetroffen empfiehlt

A. Baumann,

Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Strassburger u. Ulmer Gänse,

Poularden, Hähnen, Enten,

Tauben, Suppenhühner

empfehlen

R. Haas jr.,

Hirschstraße 31.

Boularden, Straßburger Bratgänse
eingetroffen bei **V. Merkle.**

Junges **Damwild, Wildschwein,**

beides im Ausschnitt,
Rehziemer, Rehschlegel,
Damwild- und Rehbüge
per Pfd. 70 Pfg.,
Damwild, Reh- u. Hasenragout
per Pfd. 40 Pfg.;

Hasen,
ganz und zerlegt, in allen Theilen,
empfiehlt täglich schussfrisch
August Enz,
Großh. Hofwildpretpächter,
Karlsstraße 12. Telephon 236.

Gothaer Würstwaren,
Italiener " "
Frankfurter " "
Stuttgarter " "
Bertheimer " "
Billinger Würstchen,
Gothaer Siedewürstchen

empfiehlt
Herm. Munding,
Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.
Telephon Nr. 160.

empfiehlt
Billinger Würstchen
V. Merkle.

empfiehlt
Gänseleberwurst
V. Merkle.

Nürnberger Ochsenmaulsalat
eingetroffen bei
H. Munding,
Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.
Telephon Nr. 160.

Zwetschgen,
neue, türkische, große, süßeste Frucht, per Pfund
15 Pfg., bei 5 Pfund per Pfund 1 Pfg., bei
10 Pfund per Pfund 2 Pfg. billiger, empfiehlt
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

empfiehlt
Bozener Maronen
V. Merkle.

Fleisch-Extrakte von Kemmerich und Liebig,
Fleischpepton, Bouillon-Kapseln,
Maggi's Suppenwürze
zu haben bei
Friedr. Maisch Sohn Nachf.
(E. Rothermel),
Mitterstraße 10/12.

Cosenza-Feigen
in bekannt guter Waare empfiehlt
Gustav Müller,
am kath. Kirchenplatz.

Pfarrer Kneipp's Kloster-Kraftbrot,
Pfarrer Kneipp's Kraftsuppenmehl,
Grahambrod,
Aleuronatbrod, für Zuckertrante,
ferner
eine kernige Sorte Landbrod.
Pfarrer Kneipp hat die Art der Herstellung
für richtig, sowie den Geschmack des Kloster-
Kraftbrodes und des Kraftmehles für vor-
züglich befunden.

W. Schmidt,
Hofbäckerei,
Zirkel 29.
Niederlage bei Herrn **Kühn,** Schützen-
straße 13.

Einem verehrlichen Publikum die Mit-
theilung, daß ich Herrn Hofbäcker **Schmidt,**
Zirkel 29, den Verkauf meines **Mehles**
sowie die Herstellung des **Brodes** für Karls-
ruhe übertragen habe.

Das Brod der Zukunft.
Geh. Medizinalrath Professor **Dr. Franz Hofmann,** Direktor des hygienischen Instituts
der Universität Leipzig, empfiehlt **Diät-
Brod,** an Wohlgeschmack Grahambrod
übertreffend, und besonders Darm- und
Magenkranken zu empfehlen.

Kraftbrod aus Weizen- oder Roggen-
Kraftmehl, kernig, würzig, naturrein, seines
dunkeln Aussehens wegen nicht zu vergleichen
mit strohigem Schwarzbrod.
Kraft-Zwieback, gesündestes, bestes und
natürlichstes Nahrungsmittel für Kinder,
Kranke und Erholungsbedürftige.
Unter Zusicherung für unbedingte Reinheit
zu beziehen durch

W. Schmidt, Hofbäcker,
Zirkel 29.
Prospekte und Anweisungen gratis.
Stefan Steinmetz, Leipzig.

Erwarte heute und morgen
wieder große Sendungen ff.
Oberamergauer u. Partenkirchner
Landbutter
per Pfd. 98 Pfg., bei Mehrabnahme
billiger.
Oscar Kramer,
Karls-Friedrichstraße 2,
nächst dem Schloßplatz.

Eiernudeln,
eigenes Fabrikat,
für
Suppen und Gemüse,
täglich frisch.
W. Schmidt, Hofbäckerei,
Zirkel 29.

Feinste Marke
Süßrahm-Margarine-Butter
per Pfd. 80 Pfg.
empfiehlt
N. J. Homburger,
Kronenstraße 50.

Sehr schöner Tafelreis per Pfd. 16 Pf.,
sehr schöner Kernengries " " 16 "
Suppengerste " " 16 "
neue Grüntern " " 30 "
Knorr'sche Hasergrüße " " 29 "
schöner Sago " " 25 "
bei 5 Pfd. 1 Pf., bei 10 Pfd. 2 Pf. Preis-
ermäßigung bei
N. J. Homburger,
Kronenstraße 50.

Feinstes Salatöl
per Liter 80 Pfg.,
feinstes Nizzaer Olivenöl
per Liter M. 1.40
empfiehlt
N. J. Homburger,
Kronenstraße 50.

Roth's Sandmandelkleie,
gleich der Seife angewendet, ist das wirksamste
und angenehmste Mittel zur gründlichen Rei-
nigung der Haut, Beseitigung von allen Haut-
mängeln (wie: Mitesser, Pickeln, Sommer-
sprossen etc.), erzeugt frische, gesunde
Gesichtsfarbe und sollte als wirklich zuver-
lässiges Schönheitsmittel auf keinem Toilette-
tische fehlen. 6.1.
Carl Roth, Hofdrogerie.

Sirsenpreu
für Kranke
empfiehlt
N. J. Homburger,
Kronenstraße 50.

Zu
Weihnachtsgeschenken
empfehle ich mein reich sortirtes Lager in
Damen- u. Kinderschürzen
in weiß, schwarz und bunt in
allen Preislagen.
Franz Perrin,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Kaiserstraße 124 b.
Eine Parthie zurückgesetzter Schürzen
unter dem Kostenpreis. 7.1.

Acht Colnisch Wasser



**Zahnpasta,
Mundwasser,
Kopfwasser,**
bekannte feinste Marke,



im
Ersten Specialgeschäft
für Bürsten, Kämme, Schwämme,
Toilette-Artikel, Parfümerien
RIES, Bürstenfabrik,
4 Friedrichsplatz 4.

**Mantelstoffe,
Jackenstoffe,
Capesstoffe**

in jeder Qualität und Farbe vor-
rätig empfiehlt billigst

Carl Büchle,

3.1. Kaiserstraße 149.

Korbwaaren

zum Garniren mit Stikereien,
als:

**Arbeitskörbe,
Besteckkörbe,
Löffelkörbe,
Papierkörbe,
Staubtuchkörbe,
Schlüsselkörbe,
Arbeitsständer,
Notenständer,
Photographieständer**

u. s. w.

empfehlst in größter Auswahl

C. A. Kindler,

3.1. Friedrichsplatz 6.



**Erste
Karlsruher Leitern-Fabrik
H. Raible,**

Bismarckstraße 33.

Dieselbe liefert außer der unter
Nr. 4796 geschlich geschützten sog.
Karlsruher Leiter, welche als
Doppels- und Anstellleiter gleich
benüßbar ist, auch jede andere
gewünschte Leiter.

Niederlage daselbst und in den
Haushaltungsgeschäften.

Restaurant Frankeneck!

Heute und morgen
hochfeine hausgemachte Bratwürste,
Fleischwürste, Bratwürste,
Schwartenmagen

empfehlst

Wilhelm Hensel.

Hasen! Hasen! Hasen!

Große, schöne **Berghasen**
per Stück Mk. 3.60

von gestrigen Jagden, so lange Vorrath, empfiehlt 2.1.

R. Haas jr.,

Hirschstraße 31 und auf dem Markte.

Rehziemer und Schlegel, Güge und Ragout.
Wildenten, Feldhühner, Fasanen.



Hülsenfrüchte.

**Victoria-Erbesen, ganze,
Victoria-Erbesen, gespaltene,
Französ. grüne Erbsen,
Hellerlinsen, extragrosse,
Ungarische Perlbohnen,
Holländische Bohnen,
Flageoletts-Bohnen, grüne,
Soissons-Bohnen, grosse weisse,**

empfehlst in nur bestkochender, neuer Waare billigst

C. Frohmüller,

Grossh. Hoflieferant,

Erbprinzenstrasse 32.

Gelegenheitskauf.

Einige

100 Knaben- und Jünglings-Anzüge

für das Alter von 3-17 Jahren

werden, so lange Vorrath, zu

Mark 8.—, 12.— und 18.—

ausverkauft.

Neeller Werth viel höher.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz.

Brauerei Höpfner.
Heute Schlachttag.
 W. Billing.

Restaurant Frankeneck!
Feines Bratenfett
 empfiehlt
 31. **Wilhelm Hensel.**

Den geehrten
Theaterbesuchern
 empfiehlt sich bestens
Ruscher's
Café-Restaurant zum Landsknecht.
 Kleinen Gesellschaften stehen mehrere Chambres séparées mit Pianino (Eingang durch das Hausthor — wenn geschlossen, bitte die oberste Glocke zu ziehen) zur Verfügung.

Festhalle
 (großer Saal).
 Heute Freitag den 16. Nov., Abends 7 Uhr,
Außerordentliche
Separat-Demonstrationen
 mittelst des elektrischen
Riesen-Projections-
Mikroskops durch
Physiker Albus.

Großherzogliches Hoftheater.
 Freitag den 16. Nov. IV. Quartal. 126.
 Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Ingwelde.** Operndichtung in 3 Akten von Ferdinand Graf Sporck. Musik von Max Schillings. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.
 Sonntag den 18. Nov. IV. Quartal. 127.
 Abonnem.-Vorstellung. **Die Jüdin.** Große Oper in 5 Aufzügen. Nach dem Französischen des Eugen Scribe von J. v. Seyfried. Musik von Halévy. Eleazar: Herr von Vandrowski, vom Stadttheater in Frankfurt a. M., als Gast. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

- Standesbuchs-Auszüge.**
- Eheaufgebote:**
- 15. Nov. Hermann Schuppfer von Gaagenau, Mechaniker hier, mit Karoline Fittler von Mörsch.
 - 15. " Gustav Seifert von Durlach, Schlosser hier, mit Maria Schindler von Entlingen.
- Eheschließungen:**
- 15. Nov. Andreas Milbenberger von Tiefenbach, Schlosser hier, mit Maria Müller von Baverbach.
 - 15. " Georg Philippi von Mingen, Maschinist hier, mit Emma Höfeler von Züllichau.
 - 15. " Franz Schulz von Dombrowfen, Fuhr-Gendarm in St. Georg, mit Martina Farrenkopf von Glasbosen.
 - 15. " Gustav Roster von Wabstätt, Sergeant hier, mit Matilde Weiß von Mannheim.
 - 15. " Eduard Oertag von hier, Expeditions-assistent hier, mit Elise Ehnann von Rastatt.
 - 15. " Friedrich Keller von Paris, Kaufmann in Mannheim, mit Luise Weiser v. hier.
- Todesfälle:**
- 13. Nov. Wilhelm Killy, Bahnexpeditor, ein Ehemann, alt 60 Jahre.
 - 14. " Magdalene Stoll, alt 56 Jahre, Wittve des Portiers Ludwig Stoll.
 - 14. " Friedrich, alt 10 Monate 21 Tage, Vater August Widmann, Metzger.
 - 14. " Franz, alt 4 Jahre, Vater Friedolin Bader, Werkführer.

Seiden-Sammte
 in 140 Farben,
schwarze Seidensammte
 und
echt Lindener Velvets
 schwarz und farbig, für Kostüme und Blousen,
 zu allerbilligsten Preisen
 empfehlen
Gebrüder Ettliger.

Wein Lager in
Buntstickereien,
 das von den einfachsten Kinderarbeiten bis zu den reichsten Kunstarbeiten stets auf das Reichhaltigste ausgestattet ist, bringe ich hiermit in empfehlende Erinnerung. Durch meine persönlichen, direkten Einkäufe habe ich nicht allein stets das Neueste auf diesem Gebiete, sondern es ist mir dadurch auch möglich, die Preise äußerst niedrig zu stellen und bitte um geneigten Zuspruch.
C. A. Kindler,
 Friedrichsplatz 6.
 31.

Für die Winter-Saison
 empfehle ich das **Allerneueste** in
gestrickten Büstenhaltern
 — unentbehrlich für Kranke, bequem für Gesunde —, sowie **gestrickte Corsets, Ceinture-Corsets, Palladin-Corsets**, die so sehr beliebten und praktischen **Corsets ohne Blanchet, mit Knopfverschluss**; ferner alle **Neuheiten der Corset-Branche** in grösster Auswahl und zu bekannt billigsten Preisen.
 Anfertigung nach Maass nach den neuesten Pariser, Wiener, Brüsseler und eigenen Façons unter Garantie für vorzüglichen Sitz.
Frau Karoline Stein-Denninger,
 Corset-Specialgeschäft, Wallstrasse 36.

Ein Pianino von Bechstein,
 sehr gut erhalten, zu verkaufen im **Pianolager** von
Ludwig Schweisgut.
Preis Mk. 500.—.
 31.

Rechtsbureau von Stöckle & Erndwein,
 45 Adlerstrasse, **Karlsruhe,** Adlerstrasse 45,
 empfiehlt sich zur Beratung in Rechtsangelegenheiten, Vertreibung von Forderungen und Beforgung von Proceßangelegenheiten jeder Art in- und außerhalb Badens, Vertretungen der Gläubiger in Konkursverfahren, Vertretung bei notariellen Theilungen und Vermögensauseinandersetzungen, Beforgung von Erbschaftsangelegenheiten, Anfertigung von Privattheilungen, Testamenten, **Wittfschriften, Eingaben und Vollmachten, Vermögensverwaltungen, Arrangements mit Gläubigern.**
 Ratherteilung für Arme unentgeltlich.
 Sprechstunden: von Morgens 9 bis Abends 7 Uhr.
 *31.

Schwarze und farbige

Seidenstoffe,

Leipheimer
& Mende,

Grossh. Hoflieferanten,

86 Kaiserstrasse 86,

empfehlen

in neuen Sortimenten:

Armure, Diagonale, Merveilleux, Surah,

Faille française, Duchesse, Bengaline,

Moiré antique-façonné,

Damassé, Rayé,

Ecossais,

Grisaille,

Ballstoffe,

Futterseide,

Atlasse,

Plüsche, Samtte.

Seidene Reste und Roben knappen Maasses, schwarz und farbig, werden bedeutend unter Preis abgegeben.

Bildereinrahmungs-Geschäft.

Ueber 200 feine **Kunst-Oeldruckbilder**, schön eingerahmt in breitem Goldrahmen, verkaufe ich, um damit zu räumen, zu Fabrikpreisen. Spiegel schon von 3 Mark an.

Neuvergolden und Reparaturen

von Spiegel- und Bilderrahmen bei billigster Berechnung.

Kupferstiche und Lichtdruckbilder werden chemisch gereinigt.

Feine Muster für Oelbilderrahmen billigst.

J. P. Heidmann, Vergoldergeschäft,
13 Amalienstrasse 13.

Brauerei Fels,

Kronenstrasse.

Heute wird geschlachtet.



I. Karlsruher Bicycle-Club
von 1882.

Freitag den 16. Nov., Abends
1/9 Uhr, Zusammenkunft bei
Mitglied **Blinzig**.

Dienstag den 4. Dezember
Ordentliche Generalver-
sammlung.

Der Vorstand.

Tuchreste,

einige Hundert Meter, werden billig abgegeben, auch für Schneider sehr zu empfehlen.

Wilh. Wolf jr.,
Kaiserstrasse 82a.

Damenwäsche in weiß und farbig:

**Senden, Beinkleider, Nachtjacken,
Unterröcke, Taschentücher,
Schürzen in großer Auswahl**

zu billigen Preisen bei

31.

C. W. Keller, am Ludwigsplatz.

Colosseum.

Freitag den 16. November

vollständig neues Programm.

Frl. Erika Schneider, Costüm-Soubrette.

Mistr. Bensle, Saltomortal-Humorist.

François Lozern, Jongleur auf dem Schwebel-Red.

Die Amazonen des Königs von Dahomey, dargestellt von Kleye's Ballet-Ensemble.

Lilly Leoncon, Schlangendame auf dem Trapez.

Romley & Harper, komische Excentriks und Knochentants.

Samstag keine Vorstellung.

Sonntag zwei Vorstellungen: 4 Uhr und 8 Uhr.

Karlsruhe, den 14. November.

(Aus der Karlsruher Zeitung.) Ihre Majestäten der König und die Königin von Sachsen haben sich heute bei sehr schönem warmen Wetter viel im Freien bewegt. Die Königin besuchte mit Ihrer königlichen Hoheit der Großherzogin mehrere Anstalten. Nachmittags wurde gemeinsam eine größere Ausfahrt unternommen. Zum Abend und zur Großherzoglichen Tafel sind eingeladen der Oberstallmeister von Holzting mit seiner Gemahlin, der Obersthofmeisterin, und der Minister von Brauer mit Gemahlin.

Morgen Vormittag erwarten die Höchsten Herrschaften den Besuch Ihrer Durchlauchten des Reichsfanzlers Fürsten zu Hohenlohe mit Gemahlin, der Prinzessin Tochter und dem Sohne Prinzen Alexander.

Aus der badischen Korrespondenz.

** Seither mußten die für die Ausstellung eines ärztlichen Zeugnisses zur Erbringung der Erwerbsfähigkeit einer Invalidenrente entstehenden ärztlichen Kosten von den Besuchstellern getragen werden. Es ist dies in den beteiligten Kreisen vielfach als eine Unbilligkeit empfunden worden. Wie der „Bad. Kor.“ mitgeteilt wird, hat nunmehr der Ausschuss der Versicherungsanstalt Baden, auf Anregung des Großh. Ministeriums des Innern, mit Rücksicht auf die zumest bebrängte Lage der Besuchsteller beschlossen, vom 1. Januar 1895 ab die Kosten für die Ausstellung des vorgeschriebenen ärztlichen Zeugnisses auf die Versicherungsanstalt zu übernehmen. Es sind bereits die nötigen Mittel dem Vorstande der Versicherungsanstalt zugänglich gemacht und von demselben die entsprechenden Mitteilungen an den Ausschuss der badischen Ärztekammer erstattet worden.

** Bei der Verbescheidung von Anträgen auf Erlaubnis zur nachträglichen Nachscheidung der Berechtigung für den einjährig-freiwilligen Dienst ist in letzter Zeit wiederholt die Wahrnehmung gemacht worden, daß in ihrer Schulbildung zurückgebliebene Militärpflichtige die ihnen auf Grund der Bestimmung in §. 32 Ziffer 2f der Wehrordnung bewilligte Zurückstellung lediglich dazu benutzt haben, um sich durch Gymnasial- oder anderen Unterricht fortzubilden und sich hierdurch zur späteren Erbringung

des Nachweises der wissenschaftlichen Befähigung für den einjährigen Dienst in stand zu setzen. Ein solches Verfahren stellt sich als Umgehung der Vorschrift des §. 33 Ziffer 7 der Wehrordnung dar, wonach eine Zurückstellung zu dem in diesen Fällen verfolgten Zwecke nicht stattfinden darf. Die Ersatzbehörden sind beauftragt, eine strenge Handhabung der angeführten Bestimmung bei Prüfung und Verbescheidung der auf §. 32 Ziffer 2f W.-O. gestützten Zurückstellungsgefuhe fortan eintreten zu lassen. Die Ersatzbehörde dritter Instanz wird künftighin in solchen Fällen, wo der Verdacht vorliegt, daß eine auf Grund von §. 32 Ziffer 2f W.-O. erlangte Zurückstellung vornehmlich zum Zwecke der nachträglichen Erwerbung der Berechtigung ausgenutzt würde, Gesuche um Genehmigung der nachträglichen Nachscheidung des Berechtigungsscheins — §. 89 Ziffer 7 der Wehrordnung — ablehnen.

** Das Behring'sche Heilserum ist in einer vor wenigen Tagen in Berlin unter Vorsitz des Herrn Geheimrats Köhler stattgefundenen Berathung der ordentlichen und außerordentlichen Mitglieder des Kaiserlichen Gesundheitsamtes in Anwesenheit der Herren Professoren Behring und Ehrlich Gegenstand eingehender Erörterungen gewesen. Die Ansichten gingen, wie verlautet, dahin, daß die Anwendung eines verwendbaren und vorher geprüften Heilserums unschädlich ist, und demnach sich eine Anwendungsbeschränkung auf Krankenhäuser nicht rechtfertige. Man war ferner einig darüber, daß das neue Mittel unter die Bestimmungen der Kaiserlichen Verordnung vom 27. Januar 1890 gebracht und den unter B des Verzeichnisses angeführten Mitteln beigelegt werden solle, auf welche auch die Verordnung über die stark wirkenden Mittel vom 2. Juli 1891 Anwendung habe und daher das Mittel an das Publikum nur auf ärztliche Verordnung (Rezept) abgegeben werden dürfe. Auch wurde eine staatliche Prüfung des in Deutschland zur Verwendung gelangenden Heilserums als notwendig erachtet.

Fremde

übernachteten vom 13 bis 14. November.

Hotel National. Marr, Kfm. v. Landau. Gerschmann, Kfm. v. Bergzabern. Kahaye, Kfm. v. Aachen. Haas, Kfm. v. Boden. Moritz, Kfm. v. Paris. Geismar, Caasewetter u. Fränkel, Kfm. v. Hamburg. Fabian, Kfm. v. Antwerpen. Pella, Kfm. v. Köln. Bild u. Bider, Kfm. v. Barmen. Dreyfuß u. Mayer, Kfm. von Offenburg. Wehinger, Kaufm. v. Nürnberg. Mayer, Oberinspekt. m. Frau von Rosenheim. Zimmermann, Küchenschef v. Gms. Schüttgen, Kfm. v. Ars. Schuber, Kfm. v. Oppenau. Hamm, Kfm. v. Freiburg. Schiltberger, Kfm. v. Bismarsen.

Hotel Stoffleth. Hermann u. Reschreiter, Kfm. v. Mannheim. Grünthal, Kfm. v. Heidelberg. Riterer, Kfm. v. Sinsheim. Neuber, Kfm. v. Berlin. Schüttele, Kfm. v. Lahr. Diesel, Kfm. v. Erfurt.

Hotel Viktoria. Müller, Ing., u. Lang, Kfm. v. Freiburg. Winkler, Kfm. v. Kassel. Eppstein, Kfm. v. Stuttgart. Hoberg, Kfm. v. Darmstadt. Pappenheim, Kfm. v. Amsterdam. Forbach u. Rißmann, Kfm., u. Seyfarth, Insp. v. Frankfurt. Krehl, Kfm. v. München. Mayer, Kfm. v. St. Gallen. Frank, Kfm. von Berlin. Rudtischl, Kfm. v. Gannstadt. Ulrich, Kfm. m. Frau v. Nürnberg. Hammerl u. Schimpfe, Kfm. v. München.

König von Preußen. West, Kfm. v. Stuttgart. Weissenbach, Theatergesellsch. m. Fam. v. Soltdin. Böhn, Schauspieler m. Fam. v. Elberfeld. Mayer u. Wagner, Handelsleute v. Sternfels.

König von Württemberg. Fleiner, Kaufm. v. Mainz. Jakob, Hofarzt v. Bruchsal. Hennig, Kfm. v. Heidelberg. Repp, Kfm. v. Eichthalen. Frl. Doh v. Diefenbach.

Markgräfler Hof. Kaiser, Cigarrenfabrikant v. Bühlertal.

Raffauer Hof. Mehner, Maler v. Rohrbrenn. Flegenheimer, Kfm. v. Mannheim. Stern, Kaufm. v. Elned. Kohn, Kfm. v. Neufreistett. Bodenheimer, Kfm. v. Biesloch.

Rußbaum. Hof. Conditor m. Fam. v. Ladenburg.

Prinz Max. Schwenger, Kaufm. v. Heilbronn. Sanders, Kfm. v. Erfeld. West, Kaufm., Rittmann, Insp. u. Doppel, Priv. v. Stuttgart. Hommel, Kfm. v. Ertz. Giesch, Berlin, Kaufm., u. Frl. Schmitt v. Dürnbheim. Kiese, Priv. v. Böhrlingen.

Nothes Haus. v. Geniel, Rittmstr. a. D. m. Fam. v. Bst. de la Samara, Malmada, Hauptleut. u. Antbaro, Lieut. a. Espanan. Imhoff, Kfm. v. Mannheim. Gärten, Kfm. v. Frankfurt. Radnagel, Tonkünstler v. Charlottenburg. Wehger, Dr. jur. v. Lahr. Wldert, Cand. jur. v. Durlach. Harter, Cand. jur. v. Konstanz. Vortisch, Cand. jur. v. Lorrach.

Waldhorn. Kläfer, Christ v. Dammes, Handelsl. v. Niedergondershausen. Holzhauser, Monteur v. Gannstadt.

Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

Strafkammer II.

- Samstag den 17. November, Vormittags 9 Uhr:
- 1. A. S. gegen Karl Gray von Rintheim, wegen Betrugs.
 - 2. A. S. gegen Friedrich Otto Heilig von Deggingen, wegen Urkundenfälschung.
 - 3. A. S. gegen Christian Friedrich Schray, wegen Urkundenfälschung.
 - 4. A. S. gegen Gabriel Dohs von Schellbrunn, wegen Körperverletzung und Thätlichkeiten.
 - 5. A. S. gegen Karl August Luz von Liebengell, wegen Untreue.
 - 6. A. S. gegen Karl Lehmann von Wenzingen, wegen Diebstahls.
 - 7. A. S. gegen August Wilhelm Bidel von Pforsheim.
 - 8. A. S. gegen Albert Reiling von Erfingen, wegen Thätlichkeiten.
 - 9. A. S. gegen Michael Carl von Unterwiesheim, wegen Betrug.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 16. Nov.:	Abendgottesdienst	4 ⁴⁵ Uhr.
Samstag den 17. Nov.:	Morgengottesdienst	7 ³⁰ "
	Hauptgottesdienst	9 ⁰⁰ "
	Jugendgottesdienst	8 "
An Werktagen:	Sabbath-Ausgang	5 ²⁵ "
	Morgengottesdienst	7 "
	Abendgottesdienst	4 ³⁰ "

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 16. Nov.:	Sabbath-Anfang	4 ³⁰ Uhr.
Samstag den 17. Nov.:	Morgengottesdienst	8 "
	Nachmittagsgottesdienst	4 "
An Werktagen:	Sabbath-Ausgang	5 ³⁰ "
	Morgengottesdienst	7 "
	Nachmittagsgottesdienst	4 ³⁰ "